

Patrick Simianer

Visualisierung regulärer Ausdrücke

Patrick Simianer 2508483

2010-06-28

Endliche Automaten HS bei Dr. Karin Haenelt
Universität Heidelberg im Sommersemester 2010

Gliederung

- ① Einleitung
 - Überlegungen
 - Protoypisches Vorgehen
 - Konkreter Aufbau
- ② Einfaches Parsing regulärer Ausdrücke
 - Recursive Descent-Methode
 - Thompson's Algorithmus
 - Beispiel
- ③ Überführung NDEA zu einem DEA
 - ϵ -Abschluss
 - Beispiel
- ④ Demo
- ⑤ Weiterentwicklung

1 Einleitung

Überlegungen
Protoypisches Vorgehen
Konkreter Aufbau

2 Einfaches Parsing regulärer Ausdrücke

Recursive Descent-Methode
Thompson's Algorithmus
Beispiel

3 Überführung NDEA zu einem DEA

ϵ -Abschluss
Beispiel

4 Demo

5 Weiterentwicklung

Visualisierung regulärer Ausdrücke

Wie soll die Visualisierung aussehen?

- 1 Hervorheben von **Matches** oder **Gruppen** in einem String oder Text
 - 2 Darstellung und Simulation durch einen **Automaten**
-
- 1 Es existieren bereits viele Implementierungen, basierend auf RE-Implementierung der jeweiligen Sprache
→ keine “*step by step*”-Visualisierung möglich
 - 2 Grafische Umsetzung schwierig, eigene RE-Implementierung nötig
→ jeder Schritt nachvollziehbar

Visualisierung regulärer Ausdrücke /2

- 1 Wie können reguläre Ausdrücke möglichst einfach und effizient implementiert werden?
 - “Herkömmliche” **Backtracking**-Methode (*Perl*, *PCRE*)
⇒ Direkte Konstruktion eines **endlichen Automaten**
- 2 Soll der Automat dargestellt werden und wenn ja, wie?
⇒ **Ja**, im besten Fall mit Animationen...
- 3 In welcher Umgebung können alle Teile (1. Parser, 2. GUI, 3. Visualisierung) gut implementiert werden?
⇒ **Browser**-basiert (1. *JavaScript*, 2. *HTML*, 3. *SVG*)

Protoypisches Vorgehen

- 1 **Parsen** des Ausdrucks
- 2 Umsetzung in einen **nichtdeterministischen endlichen Automaten**
- 3 Übersetzung eine NDEA in einen **deterministischen** endlichen Automaten
- 4 Grafische **Darstellung** des Automaten und dessen **Simulation**

Umsetzung im **Browser**: *JavaScript* (*Raphaël* für *SVG*, *jQuery*), *HTML+CSS*

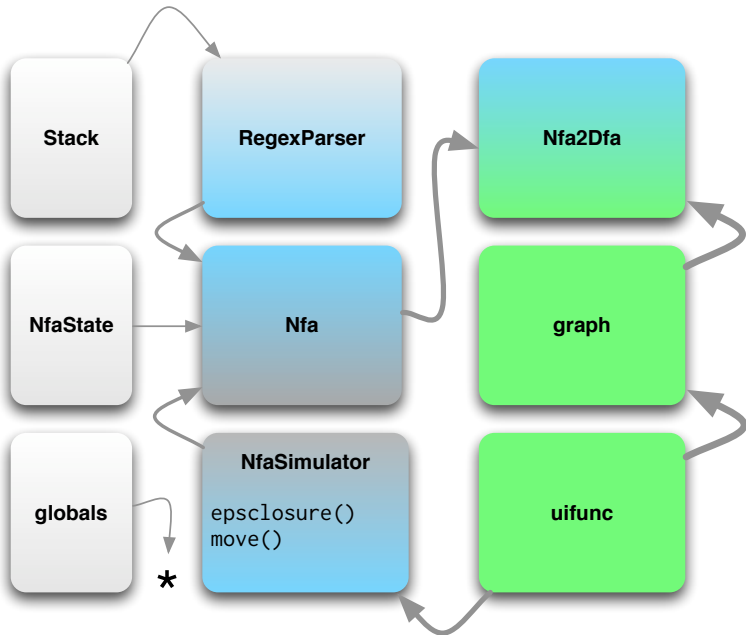


Abbildung: Konkreter System-Aufbau

1 Einleitung

Überlegungen
Protoypisches Vorgehen
Konkreter Aufbau

2 Einfaches Parsing regulärer Ausdrücke

Recursive Descent-Methode
Thompson's Algorithmus
Beispiel

3 Überführung NDEA zu einem DEA

ϵ -Abschluss
Beispiel

4 Demo

5 Weiterentwicklung

Recursive Descent-Methode

Grammatik:

expr → term | term | expr
term → factor | term
factor → atom kleene
atom → literal | (expr)
kleene → * kleene | ϵ
literal → a | b | c | %

Code:

```

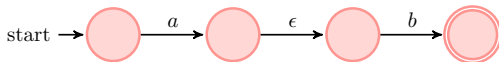
RegexParser.prototype.expr = function() {
  var nfa = this.term();
  if (this.trymatch('|')) {
    return nfa.union(this.expr());
  }
  return nfa;
};
    
```

- Nahezu direktes Übersetzen einer Grammatik¹ in den Quelltext des Parsers (LL(1))
- \forall Nichtterminale \exists Funktion, welche die rechte Seite der jeweiligen Regel behandelt
- Direkte Erzeugung des NDEA, mittels Konstruktion nach Thompson
- Max. $2m$ Zustände, $4m$ Transitionen (m Länge des Alphabets)

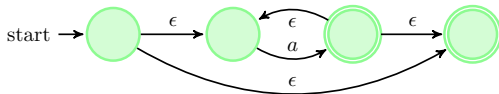
¹keine Links-Rekursionen, sonst: Endlosschleife

Thompson's Algorithmus

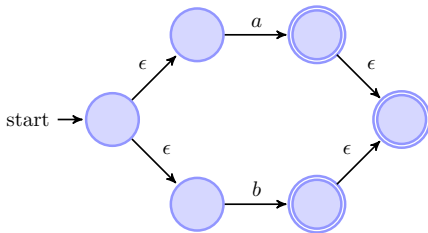
Konkatenation: ab



Hülle: a^*

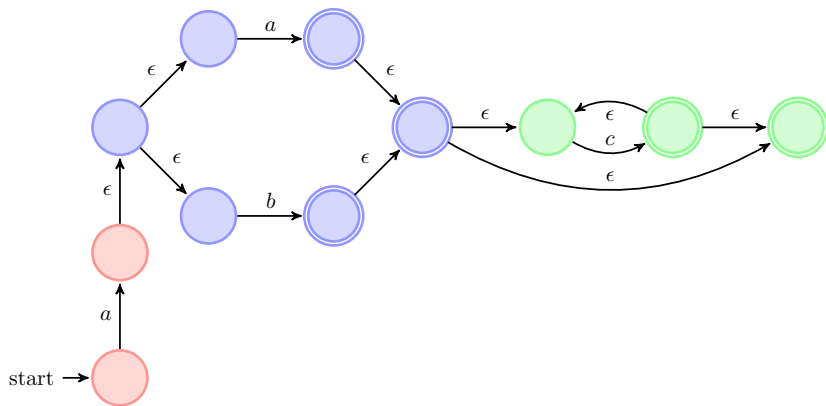


Vereinigung: $(a|b)$



Thompson's Algorithmus: Beispiel

Regulärer Ausdruck: $a(a|b)c^*$



1 Einleitung

Überlegungen
Protoypisches Vorgehen
Konkreter Aufbau

2 Einfaches Parsing regulärer Ausdrücke

Recursive Descent-Methode
Thompson's Algorithmus
Beispiel

3 Überführung NDEA zu einem DEA

ϵ -Abschluss
Beispiel

4 Demo

5 Weiterentwicklung

Einleitung

Warum den erzeugten NDEA in einen DEA überführen?

- | | | | |
|----------------------|-----------------|---------------|--------------|
| | Platzbedarf | –NDEA | + DEA |
| • <i>trade-off</i> : | Erstellungszeit | + NDEA | –DEA |
| | Ausführungszeit | –NDEA | + DEA |
- NDEAs² umfassen für gewöhnlich sehr viele Zustände, die Darstellung eines DEA ist praktikabler

²insbesondere die hier erzeugten

ε-Abschluss

Pseudo-Code

```

epsclosure(dState): stack s
foreach nState in dState {
    s.push(nState)
}
while s not empty {
    nState1 = s.pop()
    foreach nState1 e> nState2 {
        if nState2 not in dState {
            dState.add(nState2)
            s.push(nState2)
        }
    }
}
return dState

```

```

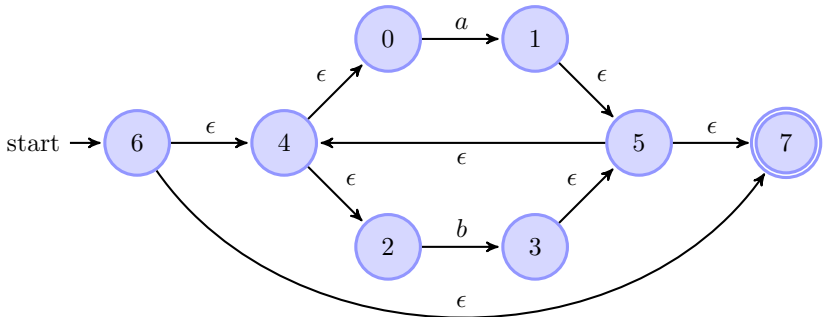
nfa2dfa(NFA): stack s, DFA d
s.push(epsclosure(nfa.start))
d.add(epsclosure(nfa.start))
while s not empty {
    dState1 = s.pop()
    foreach ch in ALPHA {
        dState2 = move(dState1, ch)
        next = epsclosure(dState2)
        if next not in DFA {
            d.add(dState ch> next)
        }
    }
}
return d

```

- $\forall p \in Q : E(\{p\}) = \{q \in Q : p \rightarrow_{\epsilon} q\}$
- **Laufzeit:** $O(nm^2)$ (bei Vorbereitung aller ε-Abschlüsse: $O(m)$)

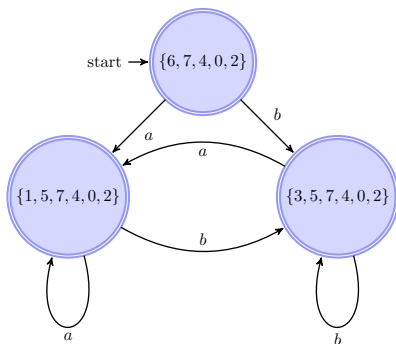
NDEA \rightarrow DEA Beispiel

Regulärer Ausdruck: $(a|b)^*$



NDEA \rightarrow DEA Beispiel /2

Dfa ID	Symbol	\rightarrow Dfa ID
{6, 7, 4, 0, 2}	<i>a</i>	{1, 5, 7, 4, 0, 2}
	<i>b</i>	{3, 5, 7, 4, 0, 2}
{1, 5, 7, 4, 0, 2}	<i>a</i>	{1, 5, 7, 4, 0, 2}
	<i>b</i>	{3, 5, 7, 4, 0, 2}
{3, 5, 7, 4, 0, 2}	<i>a</i>	{1, 5, 7, 4, 0, 2}
	<i>b</i>	{3, 5, 7, 4, 0, 2}



Literatur I



Alfred V. Aho, Ravi Sethi, and Jeffrey David Ullman.
Compilers.

Addison-Wesley, Reading, Mass. [u.a.], repr. with corr. edition,
1986.

Literaturverz. S. 752 - 779.



Russ Cox.

Regular Expression Matching Can Be Simple And Fast.
2007.

[Online; abgerufen 2010-06-06].



Hans Werner Lang.

Algorithmen in Java.

Oldenbourg, Wiesbaden, 2006.

Literatur II



K. Thompson.

Regular expression search algorithm.

Comm. Assoc. Comp. Mach., 11(6):419–422, 1968.



Gertjan van Noord.

The treatment of epsilon moves in subset construction.

In *IN FINITE-STATE METHODS IN NATURAL LANGUAGE PROCESSING, ANKARA. CMP-LG/9804003*, pages 61–76, 1998.

Ressourcen

- *Raphaël* JavaScript SVG Library (<http://raphaeljs.com/>)
- *jQuery* JavaScript Library (<http://jquery.com/>)
- Scalable Vector Graphics (SVG) 1.1 Specification (<http://www.w3.org/TR/SVG/>)
- Writing your own regular expression parser (<http://www.codeproject.com/KB/recipes/OwnRegExpressionsParser.aspx>)

1 Einleitung

- Überlegungen
- Protoypisches Vorgehen
- Konkreter Aufbau

2 Einfaches Parsing regulärer Ausdrücke

- Recursive Descent-Methode
- Thompson's Algorithmus
- Beispiel

3 Überführung NDEA zu einem DEA

- ϵ -Abschluss
- Beispiel

4 Demo

5 Weiterentwicklung

Demo

1 Einleitung

- Überlegungen
- Protoypisches Vorgehen
- Konkreter Aufbau

2 Einfaches Parsing regulärer Ausdrücke

- Recursive Descent-Methode
- Thompson's Algorithmus
- Beispiel

3 Überführung NDEA zu einem DEA

- ϵ -Abschluss
- Beispiel

4 Demo

5 Weiterentwicklung

Weiterentwicklung

- Vorhanden: $*$, $|$, $()$
- Zeichenklassen: $.$, $\backslash w$, $\backslash d$, $[]$, $\dots \rightarrow$ Einfach implementierbar, Vorverarbeitung der Eingabe
- Operatoren: $+$, $?$, $\{m, n\}$, $\dots \rightarrow$ Ebenfalls durch Vorverarbeitung lösbar, beziehungsweise durch Anpassung des Automaten
- *Lookahead* oder *lookbehind* sind leider nicht mit endlichen Automaten zu implementieren, da die zugrunde liegenden Grammatiken nicht mehr regulär wären.